

Bezahlte Elternzeit doch erst ab 2026?

Die Einführung der bezahlten Elternzeit in Liechtenstein soll auf 2026 verschoben werden. Grund für die Verzögerung seien umfangreiche Systemanpassungen bei den AHV-IV-FAK-Anstalten und der Wunsch, den Unternehmen ausreichend Vorbereitungszeit zu geben, schreibt die Regierung in ihrer Stellungnahme für die zweite Lesung im Landtag. Ursprünglich war eine frühere Umsetzung geplant, doch die Regierung peilt nun Januar 2026 an. Zudem soll die Finanzierung von Mutter- und Vaterschaftsgeld künftig über die Familienausgleichskasse (FAK) erfolgen. Um dies zu finanzieren, schlägt die Regierung einen Arbeitnehmerbeitrag in Höhe von 0,2 Prozent des Lohns vor. Der Landtag wird im November abschliessend über die Vorlage beraten. *(red)* **2**